[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **48 (1977)**

Heft 1

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VSA

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIMWESEN
REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 1 Januar 1977 Laufende Nr. 515 48. Jahrgang Erscheint monatlich

Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung aller Aufgaben der Heimführung (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige) — Festigung der Zusammenarbeit der Heimkommissionen, der Heimleiter und der Mitarbeiter — Vertretung der Anliegen der Heime in der Oeffentlichkeit — **Zur Erfüllung dieses Zweckes dienen insbesondere:** Förderung und Unterstützung der Heimkommissionen, Heimleitungen und ihrer Mitarbeiter durch Information, Beratung und Weiterbildung — Anwerbung, Beratung und Vermittlung von Heimpersonal — Herausgabe eines Fachblattes für die Arbeit in Heimen — Zusammenarbeit mit Verbänden und Ausbildungsstätten ähnlicher Zielrichtung — Erarbeitung von Vorlagen für Verordnungen und Gesetze — Stellungnahme zu Gesetzesvorlagen, die für die Arbeit in Heimen von Bedeutung sind.

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Redaktion
Dr. Heinz Bollinger, Fritz Seifert

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion sind zu richten an:
Redaktion Fachblatt VSA
Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48.

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Anzeigen von Veranstaltungen und Kursen
sind an das Sekretariat VSA zu senden.

Druck und Administration
Buch- und Offsetdruckerei Stutz + Co.
8820 Wädenswil, Tel. 01 75 08 37

Stelleninserate
(Annahmeschluss am 18. des Vormonates)
Stellenvermittlung VSA:
Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 45 75.

Geschäftsinserate
Tandler Annoncen AG
Mutschellenstrasse 83, 8038 Zürich
Telefon 01 43 84 12

Abonnementspreise
SCHWEIZ
Jährlich Fr. 34.—, Halbjahr Fr. 20.—
Einzelnummer Fr. 4.— plus Porto
AUSLAND Fr. 34.— / 20.— / 4.— plus Porto

Bestellungen von Abonnementen und Einzelnummern sind an die Druckerei zu richten.

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA
Paul Sonderegger
Regensdorferstr. 192, 8049 Zürich
Tel. 01 56 01 60
(Jugendsiedlung Heizenholz)
Der Präsident nimmt Anliegen an den Vorstand VSA entgegen.

Geschäftsstelle
Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen, Publikationen, Fachblatt.
Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung, Mitgliederkontrolle, Quästorat.

Adresse:
Sekretariat VSA
Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.
Sekretariat VSA: Helen Moll 01 34 49 48
Kurssekretariat: Mariann Brunner 01 34 47 07
Stellenvermittlg.: Charlotte Buser 01 34 45 75

Publikationen im VSA-Verlag

Kontenplan für Altersunterkünfte, Fr. 2.—

Der Altersheimleiter — Berufsbild
Einzelpreis Fr. 2.— / ab 10 Expl. Fr. 1.—
Aus dem Inhalt: Der alte Mensch, das Altersheim, die Erwartungen an das Altersheim, Aufgaben des Heimleiters, Berufsanforderungen. Wer eignet sich als Altersheimleiter? Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Fachzeitschriften, Fachverbände, Einstellungsbedingungen.

Heimerziehung — Berufsbild
Einzelpreis Fr. 2.— / ab 10 Expl. Fr. 1.—
Das Berufsbild des Heimerziehers (oder der Heimerzieherin) ist in einer handlichen Broschüre erschienen. Sie orientiert über alles Wissenswerte im Beruf, beginnend bei der Vorstellung der verschiedenen Heimtypen, den Berufsanforderungen, der Vor-, Aus- und Weiterbildung, sodann über die Berufsaussichten und Aufstiegsmöglichkeiten, die Arbeits- und Erwerbsverhältnisse, die Berufsorganisationen, die Beratungs- und Vermittlungsstellen, Fachliteratur und Fachzeitschriften.

Heimkatalog 1976, Verlag VSA, Fr. 10.— (II. überarbeitete Auflage).
Verzeichnis von Heimen für Jugendliche und junge Erwachsene beiderlei Geschlechts. Informationen über den aktuellen Stand der Erziehungs-, Behandlungs-, Schulungs- und beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Heimkommission — Aufgaben, Organisation, Tätigkeiten. Herausgeber VSA, September 1975. Preis Fr. 2.—.
Soll das Heim fachgerecht geleitet werden, so ist eine positive Zusammenarbeit zwischen Heimkommission und Heimleitung unumgänglich. Verschiedene Beispiele aus der Praxis zeigen, dass diese Erkenntnis längst nicht überall eine Selbstverständlichkeit darstellt. Die vorliegende Broschüre ist als klärendes, anregendes Hilfsmittel für Heimleitung und -kommission gedacht. Sie informiert den Leser in leicht verständlicher, erfahrungsreicher Art über wesentliche Voraussetzungen, die für ein befriedigendes Zusammenwirken verschiedenster Fachleute notwendig sind.

Zur Lage der Heimerziehung männlicher Jugendlicher in der deutschsprachigen Schweiz. Mit dem vorliegenden Situationsbericht beabsichtigte die Arbeitsgruppe der Jugendheimleiter (JHL), alle 1972 im «Memorandum zur Koordinierung des Massnahmevollzuges für männliche Jugendliche in Heimen und Anstalten» als erste Bestandesaufnahme erfassten Daten ergänzend zu vervollständigen sowie dort gemachte Vorschläge zu überprüfen. Der neue Situationsbericht erfasst insbesondere Entwicklungstendenzen im Feld der Heimerziehung, dann Probleme der Planung und daraus abgeleitete Konsequenzen. Im Anhang sind sämtliche Planungsgremien dieses Arbeitsbereiches aufgeführt. Verlag VSA, Fr. 4.—.

Bauliche und technische Anforderungen an ein Leichtpflegeheim. Preis Fr. 14.— Eine empirische Untersuchung bei Heimleitern und Betagten von W. Batt und B. Wegmüller, Münsingen/Worb.

Formulare

Anstellungsvertrag für Heimmitarbeiter	10 Expl.	Fr. 2.—
Anstellungsbedingungen	10 Expl.	Fr. 9.—
Zeugnisformulare	10 Expl.	Fr. 6.—

Bezugsort sämtlicher Publikationen:
Verlag: Sekretariat VSA, Seegartenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48

Inhalt dieser Nummer

Gedanken zum Jahresanfang	3
Dienstleistungen statt Heime	4
Geschlossene Erziehungseinrichtungen für männliche Jugendliche (PTI)	9
Mitteilung aus dem VSA-Vorstand	18
Grusswort des neuen Geschäftsleiters	18
Aus dem Heimalltag	18
Aus der Arbeit des VSA	19
Aus der VSA-Region Aargau	21
Präzisierung einer Pressemeldung	21
Zum Konzept einer Abteilung für Geriatrie-Rehabilitation	21
Aus dem Mitteilungsblatt der SHG	23
Denkt beim Bauen an die Behinderten	23
Neuer Präsident der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Logopädie (SAL)	23
SHL-INFO — Neues Aufnahmeverfahren der Schule für Heimerziehung, Luzern	24
Aus den Kantonen	25
Die AJM am Ende?	26
Vom SAS zur SFA	26
Erziehungsheime — ein Familienersatz?	26
Veranstaltungen	27
Buchbesprechung	28